

# TAUCHEN mit Karin und Wolfgang weil's uns Spaß macht!

Die Tauchreisen mit der persönlichen Note

W. & K. Klose , Kathreinkogelweg 38 , A-9535 Schiefing am See ( Nähe Velden / Wörthersee)

Tel. /Fax: 0043 (0)4274 - 5 21 89 / Mobil 0043 (0)676 - 41 91 706 und 0043 (0)676 - 650 35 39

Email: [info@tauchsport-klose.com](mailto:info@tauchsport-klose.com)

Homepage: <http://www.Tauchsport-Klose.com>

---

## **Nord Sulawesi – Indonesien Okt.- Nov.2010**

Reiseveranstalter: „Thalassa Tauchzentrum“

**Diese Reise ist für Nichttaucher nicht geeignet!**

**So. 24.10.** ab Graz / **Mo. 25.10.** in Manado bis **Mi. 10.11.2010**

**Do. 11.11.** 10:00 Uhr Ankunft Graz, oder bei Singapur Stopover bis **So. 13.11.**

### **Leistungen:**

- 16 Nächte, **HP / DZ Deluxe Zimmer** im Seaside Resort Santika
- 25 Tauchgänge inkl. Boot, Guide, Flasche, Blei, Handtuch, Trinkwasser, **Mittagessen** im Thalassa Tauchresort [www.thalassa.net](http://www.thalassa.net)
- Airporttransfers
- Plus 2 Nachtauchgänge

### **Tauchplätze:**

- Bunaken Naturschutzpark (einmalige Marineparkgebühr **US\$ 15,00** ( in 2008)
- Bangka Island, Lembah Strait (Tagestouren mit Aufpreis)

**Einreisevisum in Manado: US \$ 25,00** (in 2008, auf dem Airport Manado mit US\$ zu zahlen)

**Ausreisegebühren:** 100.000,00 Rupien (ca. **€ 8,00** - in 2008)

### **Preis:**

- **Doppelzimmer** inkl. aller o.g. Leistungen : **US \$ 1.500,00**
- **Einzelzimmer** inkl. aller o.g. Leistungen : **US \$ 2.000,00**
  
- **Flug mit Singapore Airlines und Silk Air** ca. **€ 1.150,00\***

Der Flug und bei Bedarf die Reiseversicherung ist über das Österreichische Verkehrsbüro Klagenfurt (0463-511287-73 Filialleitung Christina Legner) oder bei jedem anderen Reisebüro **selber zu buchen**. Die entsprechende Flugnummer, mit welcher wir fliegen, wird bei einer Teilnahmemeldung bekannt gegeben.

**Im Anschluss von Sulawesi ist ein Singapore - Stopover möglich!**

**Eine verbindliche Teilnahmemeldung und Anzahlung ist bis Ende Juni erwünscht.**

**Die Reise findet statt, Anzahlung € 300,00**

\* Der Preis kann sich verändern: durch Kerosinzuschläge, Steuern und Flughafentaxen,

**Kontoverbindung: Raiffeisenbank Schiefing**  
**Kennwort: „Indonesien 2010“**

**Konto Nr. 118976 BLZ 39390**

**Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass wir nur Reisebegleiter aber keine Reiseveranstalter sind!!!**

**Weitere Informationen auf Seite 2 + 3**

(Stand: 02.02.2010)

Der Flug startet von Graz oder Wien mit einem Zubringerflug nach Frankfurt. Von dort nach ca. 4 Std. Aufenthalt mit der Singapore Airline, in einem 12 -13 Std. Flug, nach Singapur. Nach einem 3 Std. Aufenthalt startet der ca. 3,5 Std. Flug mit der Silk Air nach Manado, wo wir gegen 13:00 Uhr Ortszeit ankommen. (Zeitverschiebung bis Ende der Sommerzeit = 7 Std., danach 6 Std.)

Der Reisepass muss **nach der Abreise aus Indonesien** noch **mindestens sechs Monate Gültigkeit** haben.

Besondere Impfungen sind nicht vorgeschrieben, doch sind sie gegen Tetanus, Hepatitis A & B, Polio und eventuell Typhus zu empfehlen (dies gilt aber auch für das Leben bei uns).

Das Reisegebiet ist Malariazone, jedoch weniger im Küstenbereich und eher bei Treckingreisen und für längere Aufenthalte im Binnenland.

Nach mehrjährigen Urlauben in diesen Bereichen ist uns und unserem Reiseveranstalter noch nie zu Ohren gekommen, dass ein Malariafall aufgetreten ist.

Von einer vorbeugenden Malariaprofilaxe ist für Taucher abzuraten, da dabei das Wahrnehmungsvermögen und die Reaktion unter Umständen erheblich beeinträchtigt werden. Sollte es wirklich mal zu einer Infektion kommen, ist es besser auf einheimische Medikamente zurückzugreifen, welche die örtlichen Malariastämme besser abdecken, dort leicht zu erhalten und zudem auch erheblich billiger sind.

Bei der Einreise in Indonesien ist für deutsche und österreichische Staatsbürger ein Visum (US \$ 25,00) erforderlich, welches direkt bei der Passkontrolle im Flughafen zu erhalten ist. Dies sollte in US \$ bezahlt werden.

Speziell für Nordsulawesi sei zu erwähnen, dass die Bevölkerung zu über 80% aus Protestanten besteht, sich der Rest aus Moslems sowie anderen Religionen zusammensetzt und dabei alle ohne erkennbare Konflikte zusammenleben.

Da außer im Hotel, großen Einkaufszentren und in der Tauchbasis, weder mit Kreditcards noch mit Fremdwährungen bezahlt werden kann, ist es sinnvoll im Flughafen ca. € 100,00 pro Person in Rupia zu wechseln, damit man bei Landausflügen in der Landeswährung bezahlen kann. Im Januar 2008 waren ca. 12.500,00 Rupien = 1,00 €

Vom Flughafen werden wir mit einem Hotelbus abgeholt und erleben auf der Fahrt zu Hotel gleich den wilden Charakter der Berg- und Dschungellandschaft sowie Straßen die durch vulkanische und extreme witterungsbedingte Aktivitäten stark beschädigt und teilweise nur schwer passierbar sind.

Das Hotel Santika liegt direkt am Meer, wobei aber die Küste von einem breiten Mangrovengürtel gesäumt ist.

**Dies bedeutet, dass es keinen Badestrand gibt.** Dieser kann nur mit einem Boot auf der ca. 10 Minuten entfernten Insel Bunaken genossen werden, dort allerdings vom Feinsten. (wird täglich vom Hotel organisiert, kostet aber eine Kleinigkeit)

Die Hotelanlage liegt in einer rasch ansteigenden Bucht mit exotischem Pflanzenbestand, hat zwei Swimmingpools und andere Erholungseinrichtungen. Die Zimmer sind geräumig und haben neben den üblichen Einrichtungen auch Satelliten TV und natürlich eine Klimaanlage. Frühstück und das Abendessen wird im Hotel eingenommen. Dieses ist auf einem stets großzügigen und vielseitigen Buffet aufbereitet und ist erfahrungsgemäß für jede Geschmacksrichtung zufriedenstellend.

Wenn nur wenige Gäste im Hotel sind, kann das Essen in der Speisekarte ausgesucht werden.

Das Thalassa Tauchzentrum ist in die Hotelanlage integriert und unmittelbar an der Küste. Von dort führt ein ca.300 m langer Holzsteg bis zu dem Hafen, in welchem die Tauchboote liegen.

Als Tauchtauglichkeitsnachweis sind eine noch gültige ärztl. Tauchtauglichkeitsbescheinigung ein Ausbildungsnachweis (Brevetkarte) und das Logbuch erforderlich.

Für das Tauchen im Bunaken - Marine - Park ist eine einmalige Gebühr von ca. US\$ 15,00 zu bezahlen.

Die Ausrüstungen werden am Ankunftstag, beim Einchecken in die Tauchbasis, dort abgegeben, mit Namensschildern versehen und fortan immer auf dem Tauchboot sein, in welches wir zum Tauchen einsteigen. Nach dem Tauchen wird das Equipment von den Basisangestellten in die Tauchbasis gebracht, dort auf Wunsch gewaschen und aufbewahrt. Vor der Abfahrt zu den Tauchplätzen, ist an Bord die Vollständigkeit der Ausrüstung persönlich zu kontrollieren.

Jeder sollte möglichst seine eigene Ausrüstung mitbringen, welche funktionsfähig und überprüft sein sollte. Selbstverständlich kann auch Tauchequipment gegen Gebühr ausgeliehen werden.

Die 11,5 l Aluflaschen haben ein **INT – Ventil mit einem Ausgang**. Wer einen **DIN Anschluss** (Gewinde) an seinem Atemregler hat, muss einen **Bügeladapter mitnehmen**.

Als weiteres Zubehör sind eine Notsignalboje, ein Strömungshaken, ein Scheinwerfer und die allfälligen Ersatzutensilien wie Masken-, Flossenband etc. zu empfehlen.

Der Tauchanzug sollte mindesten ein Kompletanzug mit 3 mm sein, besser sind jedoch 5 mm.

Auch mit 7 mm hat noch keiner im Wasser geschwitzt. Füßlinge und Geräteflossen sind angebracht.

Von Thalassa wird auf dem Boot täglich ein frisches Badetuch und Trinkwasser zur Verfügung gestellt. Bei Tagestouren wird das sonst im Tauchzentrum angebotene warme Mittagessen, in entsprechenden Behältnissen mit an Bord genommen.

Die Tauchgruppen bestehen aus maximal drei Tauchern und einem freundlichen und wirklich erfahrenem Tauchguide.

Nichttauchende Begleiter können, da wir als Gruppe stets ein eigenes Tauchboot für uns haben, mit uns hinausfahren und in den Riffbereichen unserer Tauchplätze Schnorcheln oder es sich an Bord einfach gut gehen lassen.

Da das Essen, die Getränke und das Handtuch an Bord im gebuchten Tauchpaket enthalten sind, sollte es klar sein, dass **nichttauchende Begleiter nur gegen Bezahlung** entsprechendes in Anspruch nehmen können.

Die Tauchgebiete, welche von uns betaucht werden, sind meist Steilriffe mit häufig wechselnden, zum Teil sehr starken Strömungen. Alle Tauchgebiete sind unzerstört (natürliche Beschädigungen, wie Dornenkronenbefall oder Taifunschäden können jederzeit vorkommen, sind jedoch selten). Der Bunaken Marine - Park und die Lembeh Strait zählen zu den fünf Tauchspots dieser Erde und sind in Ihrer Artenvielfalt unübertroffen, **also für jeden Taucher mindestens einmal ein absolutes Muss!**

Neben den fantastischen Tauchgebieten sind natürlich das Minahasa Hochland, mit dem Hauptort Thomohon und seinem besonders exotischen Markt, einen zwingenden Besuch wert.

Bei der Minahasa Hochlandtour ist es möglich einen mehr oder weniger schlafenden Vulkan zu besteigen. Dabei geht es zunächst durch steil ansteigende, terrassenförmige Gemüsegärten in den Dschungelbereich und kurz vor dem Kraterrand durch meterhohes Schilf zum Krater. Der Aufstieg dauert ca. eine Stunde und ist für jeden zu schaffen.

Ein weiterer und beliebter Ausflug ist eine Dschungeltour, wobei seltene Tiere und Affen (Makakken) beobachtet werden können.

Die Metropole und Hauptstadt von Nordsulawesi „Manado“ ist empfehlenswert, da hier die Neuzeit und die Vergangenheit extrem zusammenprallen.

Natürlich ist auch die unmittelbare Umgebung des Hotels mit seinen im Dschungel liegenden Orten und den dort lebenden, freundlichen Einwohnern jederzeit einen Ausflug wert.

Die Freundlichkeit dieser Menschen, welche für unsere Begriffe in größter Armut leben, ist herzerfrischend und regt zum Nachdenken an!

Die Bezahlung der im Hotel und Tauchbasis in Anspruch genommenen Leistungen und konsumierten Getränke etc. erfolgt am Ende des Aufenthaltes, getrennt im Tauchcenter und dem Hotel.

Die Bezahlung kann in bar oder mit Scheckkarte erfolgen, wobei es erfahrungsgemäß günstiger ist mit der Scheckkarte zu bezahlen.

Die Abreise zum Airport ist wie die Anreise mit dem Bus, ca. 3 – 4 Stunden vor dem Abflug. Für die Ausreise sind noch 100.000,00 Rupien (ca. € 8,00 zu zahlen) aber in Rupien!